



per Mail

Forum Recht und Kultur im Kammergericht e.V.  
c/o Präsidentin des Kammergerichts  
Eißholzstraße 30 – 31  
10781 Berlin  
E-Mail: [service@forumrechtundkulturimkammergericht.de](mailto:service@forumrechtundkulturimkammergericht.de)  
Fon: +49 (30) 9015 - 2510  
Fax: +49 (30) 9015 - 2200  
[www.forumrechtundkulturimkammergericht.de](http://www.forumrechtundkulturimkammergericht.de)

Berlin, im Januar 2011

### **Veranstaltungen im Februar 2011**

09. Februar 2011, 17.30 Uhr, OVG

16. Februar 2011, 19.00 Uhr, LG Littenstraße

Liebe Vereinsmitglieder,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der Verein Forum Recht und Kultur im Kammergericht e.V. lädt im Februar 2011 gleich zu zwei sehr spannenden und prominent besetzten Veranstaltungen ein. Los geht es am

**Mittwoch, 9. Februar 2011, 17.30 Uhr, Plenarsaal des OVG Berlin-  
Brandenburg, Hardenbergstraße 31, 10623 Berlin,**

mit einem Dokumentarfilm der Filmemacherin Ilona Ziok mit dem Titel

### **Der Junker und der Kommunist.**

Vor der Aufführung des Films wird der Minister der Justiz des Landes Brandenburg, Dr. Volkmar Schöneburg, einführende Wort sprechen. Der Film zeichnet das Leben von Carl-Hans Graf von Hardenberg (1891 bis 1958) nach, dem letzten Standesherrn auf Schloss Neuhausen bei Berlin, der in das gescheiterte Attentat auf Adolf Hitler vom 20. Juli 1944 involviert war, und das Leben von Fritz Perlitz (1908 bis 1972), einem überzeugten Kommunisten. Am Ende des Programms besteht bei kleinem Im-

biss und Getränken Gelegenheit zum Gedankenaustausch.

Weiter geht es dann bereits am

**Mittwoch, 16. Februar 2011, 19.00 Uhr,  
Landgericht Berlin, Littenstraße 12, 10179 Berlin,**

zum Thema

**Justizalltag im Unrechtsstaat.**

Es handelt sich hierbei um eine gemeinsame Veranstaltung des Vereins mit dem Berliner Landesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen, der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und des Metropol Verlags. Die vorzustellende Autobiographie Rudi Beckerts »Glücklicher Sklave. Eine Justizkarriere in der DDR«, soll Ausgangspunkt sein zu einem Expertengespräch über den Justizalltag im SED-Staat (Rudi Beckert war Oberrichter am Obersten Gericht der DDR). Nach einer Begrüßung durch Martin Gutzeit, den Berliner Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, wird zunächst allgemein ins Thema eingeführt werden. Anschließend werde ich ein Podiumsgespräch mit Rudi Beckert, dem Rechtssoziologen Prof. Dr. Hubert Rottleuthner und dem Rechtshistoriker Prof. Dr. Rainer Schröder moderieren.

Gäste sind – wie immer – herzlich willkommen. Weitere Informationen zu diesen und anderen Veranstaltungen des Vereins Forum Recht und Kultur im Kammergericht können eingesehen werden unter der Adresse:

<http://www.forumrechtundkulturimkammergericht.de>.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Monika Nöhre